

MSC rechnet mit über 100 Oldtimern am 27. Juni

Bernd-Rosemeyer-Classic nimmt Form an

sme **LINGEN.** Bernd Rosemeyer, einer der bekanntesten Bürger Lingens, wäre in diesem Jahr 100 Jahre alt geworden. Grund genug für den MSC Bernd Rosemeyer e.V., den Spuren des Rennsportidols zu folgen. Der Motorsportclub veranstaltet in diesem Jahr zum ersten Mal eine Oldtimerausfahrt durch das Emsland. Die Ausfahrt wird am 27. Juni stattfinden.

Der Rennfahrer Bernd Rosemeyer wurde am 14. Oktober 1909 in Lingen geboren. Nach einer Ausbildung in der Autowerkstatt seines Vaters fuhr er ab 1930 Motorradrennen. 1935 wurde er Werksfahrer der Auto Union und begeisterte die Szene mit seiner forschen Fahrweise.

Nachdem er 1936 den Europameistertitel gewonnen hatte, hielt er mehrere Geschwindigkeitsrekorde. Bei dem Versuch, eine neue Bestmarke aufzustellen, verunglückte Bernd Rosemeyer am 28. Januar 1938 auf der Autobahn Frankfurt-Darmstadt bei Tempo 440 km/h. Das Rennsportidol war mit der Fliegerin Elly Beinhorn verheiratet, mit der er einen Sohn hatte.

Seit mittlerweile zwei Jahren hält der MSC Bernd Rose-

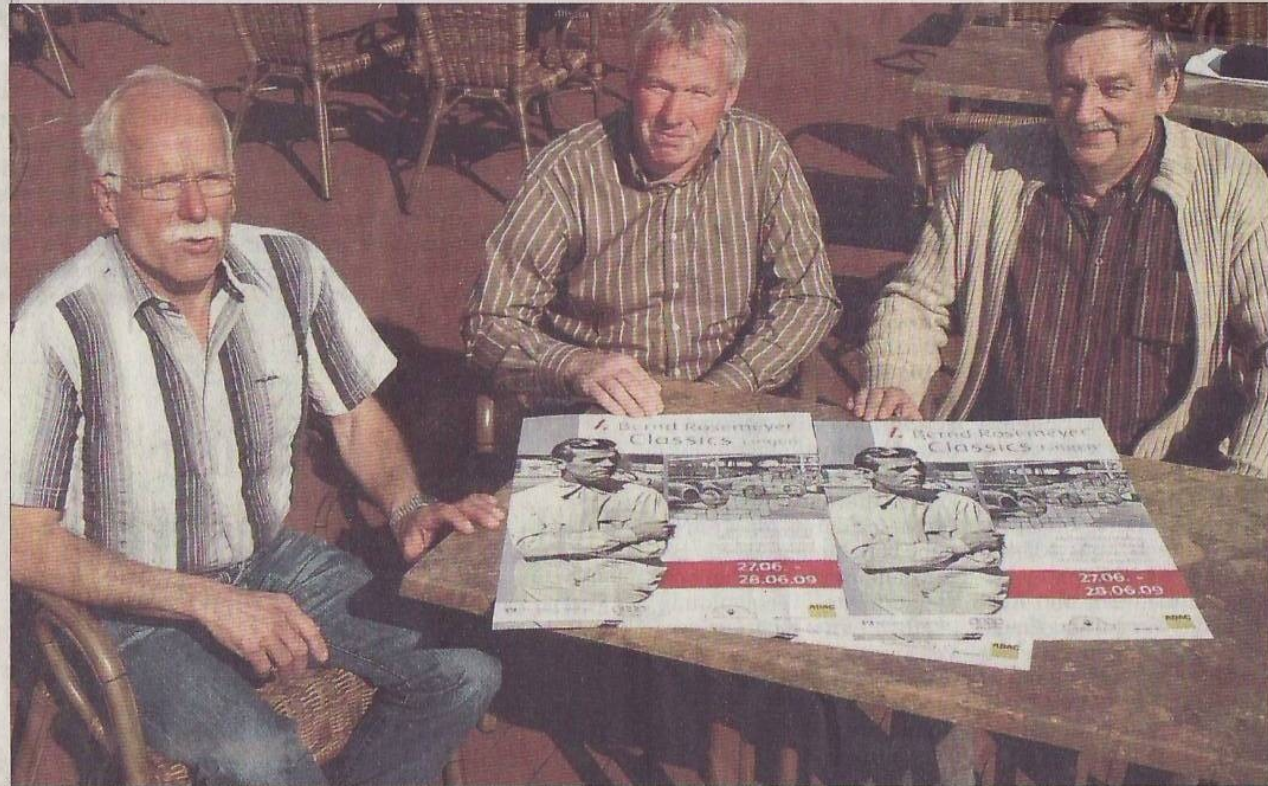
meyer e.V. nun schon Kontakt mit dem Sohn des Rennfahrers. Prof. Dr. Bernd Rosemeyer wird bei der Bernd-Rosemeyer-Classic in Lingen mit einem Oldtimer von Audi Tradition an den Start gehen. Das Audi-Museum stellt zusätzlich noch einen „Typ C“ zur Verfügung, einen Nachbau des Rekordfahrzeugs von Bernd Rosemeyer. Außerdem rechnet der MSC mit einer Beteiligung von über 100 Oldtimern aus dem In- und Ausland.

Start in Lingen

„Wir hoffen zum Beispiel auf einige Anmeldungen aus den Niederlanden“, erläuterte der Vorsitzende des MSC, Robert Mix. „Die spielen bei den Oldtimerfreunden in der ersten Liga.“

Start der „Oldie-Fahrt“ wird in Lingen sein. Nach Stopps in Lengerich, Haselünne und Lähden wird in Sögel die erste größere Pause eingelegt. Danach geht es über Meppen und Geeste zurück nach Lingen. Dort werden die Fahrzeuge ab ca. 15 Uhr zur Besichtigung auf dem Marktplatz verweilen.

„Das wird eine gemütliche Ausfahrt, keine Rallye“, betonte Mix. Sieger werde der



Freuen sich auf die Oldtimerausfahrt zu Ehren Rosemeyers: Robert Mix, Reinhard Herber und Bernd Schomaker vom MSC Bernd Rosemeyer (von links).

Foto: Melanie Schmees

Fahrer mit den wenigsten Strafpunkten. Während der Ausfahrt würden einige Zeitfahrten und Gleichmäßigkeitsprüfungen stattfinden, bei der die Teilnehmer das vorgegebene Ziel zeitgenau passieren müssen.

Außerdem werde die Fahrstrecke durch Kontrollpunkte überwacht, an denen sich die Fahrer ihre „Bordkarten“ abstempeln lassen müssen. Mix erklärte weiter, dass keine Straßen für die Ausfahrt gesperrt würden. „Die Teilnehmer müssen sich dem normalem Verkehr an-

passen.“

Teilnahmeberechtigt sind Fahrzeuge, die mindestens 30 Jahre alt und zum Straßenverkehr zugelassen sind, sowie Fahrzeuge mit rotem Oldtimerkennzeichen („07er“). Neben vier Oldtimer-Klassen wird es eine Sonderklasse für historische Motorräder geben.

Anmeldung und Infos:

MSC Bernd Rosemeyer
Bernd Schomaker
b.schomi@freenet.de
www.msc-bernd-rosemeyer-lingen.com

Ab 7 Uhr geht es los mit der Classic

1. Fahrabschnitt
ab **7 Uhr** Anmeldung und Frühstück im Autohaus Timmer.
9.30 Uhr offizieller Start des ersten Fahrzeugs am Neuen Rathaus (danach geht es im 5-Minuten-Takt weiter)
ca. **10.20 Uhr**

Lengerich (Autohaus Lampa)
ca. **10.45 Uhr** Haselünne
ca. **11.15 Uhr** Lähden
ab **12.15 Uhr** Mittagspause in Sögel
2. Fahrabschnitt
13.30 Uhr „Restart“ in Sögel
ca. **14 Uhr** Meppen
ca. **10.20 Uhr**

ca. **15 Uhr** Geeste
ca. **15.15 Uhr** Altenlingener Golfplatz ab ca. **15.30 Uhr** Eintreffen der ersten Fahrzeuge auf dem Marktplatz in Lingen. Dort können die Oldtimer ca. zwei Stunden bewundert werden.